

Zehn Gebote im Qur'an (teil 1 von 3): Eine schnelle Einleitung

Beschreibung: Ein Überblick darüber, was die zehn Gebote sind und ihre Stellung im jüdischen, christlichen und islamischen Glauben.

von Imam Mufti (© 2015 IslamReligion.com)

Veröffentlicht am 26 Oct 2015 - Zuletzt verändert am 25 Aug 2019

Kategorie: [Artikel](#) > [Der Heilige Quran](#) > [Schmuckstücke aus dem Quran](#)

Kategorie: [Artikel](#) > [Vergleichbare Religion](#) > [Judentum](#)

Wenn sie den Titel lesen, könnten einige Leute an 'die Zehn Gebote',^[1] einen der finanziell erfolgreichsten^[2] Filme und zu einem der zehn besten Spielfilme gewählt,^[3] denken. Oder der Titel könnte Erinnerungen an die nationale Debatte wecken, 'die Zehn Gebote' zu öffentlichem Eigentum zu erklären und auf öffentlichem Grund zu verwenden, die 2005 am obersten Gerichtshof endete.



Abgesehen von Filmen und Medien ist von den grundlegenden Fakten über die Zehn Gebote wenig bekannt. Aus diesem Grund werden wir in den folgenden drei Artikeln erforschen, was die Zehn Gebote sind? Wer ihnen folgt? Was ist ihre Bedeutung für das (moderne) amerikanische Leben? Welche Lösungen, wenn überhaupt, liefern sie für die heutigen Herausforderungen?

Lasst uns mit den Grundlagen anfangen. Die Zehn Gebote haben ihren Ursprung in der jüdischen Religion, aber man findet sie auch in den christlichen Bibeln. Es wird gesagt, sie seien auf zwei Tafeln geschrieben, die Gott Moses gegeben hat. In der Bibel wird davon in 2 Mose 20:2-17 und 5 Mose 5:6-21 berichtet. Die Liste im 2. Buch Mose wird von den Christen gewöhnlich eher akzeptiert. Die Encyclopedia Britannica beschreibt sie als "eine Liste religiöser Vorschriften...die Moses von Gott auf dem Berg Sinai offenbart worden und auf zwei Steintafeln eingraviert waren."^[4]

"Das Judentum lehrt, dass die erste Tafel die ersten fünf Erklärungen enthielt, unsere Pflichten in unserer Beziehung Gott gegenüber erklärend, während die zweite Tafel die letzten fünf Erklärungen enthielt, die unsere Pflichten gegenüber unseren Mitmenschen erklärte." ^[5] Katholiken glauben: "Die Zehn Gebote sind Vorschriften, die die grundlegenden Verpflichtungen der Religion und Sittlichkeit enthalten, und den offenbarten Ausdruck des Willens des Schöpfers in Bezug auf die gesamten Verpflichtungen des Menschen Gott und seinen Mitgeschöpfen gegenüber." ^[6] Die hebräischen, protestantischen und katholischen Versionen unterscheiden sich. Dies ist keine so bekannte Tatsache.^[7]

Welche Stellung besitzt die biblische Version in der modernen Gesellschaft? Juden achten sorgfältig darauf, sie nicht zu stark zu betonen, damit nicht der Eindruck entsteht, das Judentum besäße nur diese zehn Gebote und keine anderen. Christliche Theologen andererseits betrachten sie als das moralische Gesetz Gottes, um die Gesellschaft zu leiten, als einen Standard, nach dem man die Gesundheit der Gesellschaft messen kann. Welchen Platz, wenn überhaupt, diese Befehle als Ergebnis dessen in modernen, westlichen, säkulären Gesellschaften haben sollten, ist ein heiß diskutiertes Thema. Sollten sie Bestandteil der öffentlichen Schulbildung sein? Können sie in der Öffentlichkeit dargestellt werden? Diese Themen wurden sogar vom Höchsten Gericht der US debattiert. Trotz der Aufmerksamkeit, werden die meisten Gebote von der Gesellschaft einfach ignoriert. Säkularisten betrachten die biblische Version sogar als intolerant.

Großer Nachdruck wird auf diese Gebote im islamischen Glauben gelegt; drei Verse im Qur'an, dem heiligen Buch der Muslime, sprechen von ihnen. Die Gefährten des Propheten Muhammad betonten ihre Zentralität.

Der Qur'an spricht davon in Sura Anaam, [6:151-153](#) und Sura Isra', [17:23-39](#). Sura Isra', [17:23-39](#) ist wie ein Kommentar der Gebote, die in Sura Anaam aufgezählt werden. Einige Gelehrte nennen sie "die Verse der Zehn Gebote", einfach weil sie über die zehn bedeutungsvollen Gebote sprechen, die jeder Muslim befolgen sollte. Der Qur'an sagt nicht direkt, dass dies dieselben Gebote sind, die Moses gegeben wurden.

Ibn Mas'ud, ein berühmter Gefährte des Propheten Muhammad sagte[\[8\]](#):

"Wer den Willen des Propheten Muhammad ermitteln will, unter den der Prophet sein Siegel gesetzt hat, der soll die Erklärung Gottes lesen und dann rezitierte er die drei Verse. "

Der Prophet des Islam sagte selbst:

"Wer von euch wird mir sein Versprechen geben, drei Dinge zu tun", dann rezitierte er die Verse 6:151 und fuhr fort: "Wer dies (dieses Versprechen) erfüllt, dessen Lohn ist bei Gott, doch wer nachlässig ist und Gott bestraft ihn in diesem Leben, für den wird das seine Vergeltung sein. Für wen Gott (die Abrechnung) bis zum Jenseits verzögert, dessen Angelegenheit liegt bei Gott. Wenn Er will, wird Er ihn strafen und wenn Er will, wird Er ihm vergeben. "[\[9\]](#)

Zusammenfassend können wir sagen, dass diese Gebote in der islamischen Sichtweise das enthalten, das Gott für das Leben aller Menschen will. Es besteht aus fünf Befehlen und einer ähnlichen Zahl von Verboten, die die Beziehung des Menschen und seines Schöpfers, der Verpflichtungen des Mannes seiner Familie gegenüber und Anordnungen, die sein gesellschaftliches Leben ordnen. Was folgt, sind die Zehn Gebote des Qur'an und deren Relevanz im modernen Leben.

Fußnoten:

[1] Es muss klargestellt werden, dass die islamischen Lehren es nicht als positiv ansehen, Propheten Gottes bildlich darzustellen.

[2] (<http://www.boxofficemojo.com/alltime/adjusted.htm>)

[3] (<http://www.afi.com/10top10/epic.html>)

[4] "**Ten Commandments.**" *Encyclopedia Britannica. Encyclopedia Britannica Online.* Encyclopedia Britannica Inc., 2012. Web. 10 Jan. 2012. (<http://www.britannica.com/EBchecked/topic/587032/Ten-Commandments>).

[5] (<http://www.jewfaq.org/10.htm>)

[6] (<http://www.newadvent.org/cathen/04153a.htm>)

[7] The Ten Commandments as Public Ritual. Contributors: Derek H. Davis - author. Journal Title: Journal of Church and State. Volume: 44. Issue: 2. Publication Year: 2002. Page Number: 221.

[8] Tirmidhi

[9] Hakim sagte: "Seine Kette ist Sahih und sie haben nicht berichtet."

Die Web Adresse dieses Artikels:

<http://www.islamreligion.com/de/articles/5114>

Copyright 2006-2015 [IslamReligion.com](http://www.islamreligion.com). Alle Rechte vorbehalten.